

# Neues Gotteshaus in Coburg

Noch 22 Monaten Bauzeit zeigt sich das Kirchengebäude der Neuapostolische Kirche nun in modernem Design

In der Bahnhofstraße 32 erstrahlt der Neubau der Neuapostolische Kirchengemeinde Coburg nun in leuchtendem Goldgelb. Dieser wurde nach fast zwei Jahren Bauzeit am 27. Juni eingeweiht – wegen der aktuellen Pandemie-Situation zunächst nur mit geladenen Ehrengästen. Der große Festakt soll nachgeholt werden, sobald es die Verhältnisse gestatten.

## Pläne für den Neubau

Bereits im Jahr 2017 wurde beschlossen, das längst nicht mehr zeitgemäße Gebäude durch einen Neubau zu ersetzen. Über einen Standortwechsel wurde zwar nachgedacht, da aber kein geeignetes Grundstück zu finden war, blieb das Gotteshaus dort, wo es sich seit 1953 befindet. Das neue Gebäude sollte zum einen

gottesdienliche Versammlungsstätte, zum anderen ein Gemeindehaus sein. Nun sind mit den flexibel nutzbaren Mehrzweckräumen vielfältige Aktivitäten des Gemeindelebens möglich.

## Bauphase und Design

Insgesamt 22 Monate dauerte die Bauzeit für das moderne Gebäude. Planung und Bauleitung hatte das Architekturbüro „umarchitekt“ aus Bamberg übernommen. Als Leitgedanken für den Entwurf des neuen Kirchengebäudes standen laut Neuapostolischer Kirche (NAK) die beiden Aufgaben im Mittelpunkt, die Wahrnehmung der Kirche im Stadtraum zu verstärken und ein offenes Zentrum für religiöses Leben zu schaffen.

Durch die goldgelbe Fassadenfarbe sticht das Gotteshaus nun

aus dem Straßenbild hervor. Auch die klaren geometrischen Formen heben sich deutlich von den benachbarten Villen ab.

Die sakrale Bedeutung des Ortes werde betont, heißt es in der Beschreibung der NAK. Der Haupteingang öffnet sich, wie schon beim vorherigen Gebäude, zur Bahnhofstraße – eine einladende Geste hin zur Stadt. Gleichzeitig bietet der Neubau Intimität für Gottesdienste und weitere religiöse Veranstaltungen. Der neue Kirchenvorplatz vor dem Haupteingang diene als Treffpunkt, an dem die Besucher ankommen und sich sammeln können, bevor sie das Kirchengebäude betreten, beschreibt die NAK.

## Die Innenraumgestaltung

Der Haupteingang, über den die Kirchenbesucher das Gebäude barrierefrei erreichen, führt direkt in ein zweigeschossiges Foyer, das durch große Fensterflächen mit Tageslicht durchflutet

wird. Auf geradem Weg werden die Besucher unter der Orgelepore hindurch in den Kirchensaal geleitet. „Dies ist der größte und wichtigste Raum im Gebäude, in dem Gottesdienste gefeiert, Sakramente gespendet und Segenshandlungen durchgeführt werden.“ Den zentralen Punkt im Kirchensaal bildet der Altar.

## Geschichte der NAK Coburg

Die Neuapostolische Kirche Coburg besteht seit dem Jahr 1926. Auf einem Ruinengrundstück in der Bahnhofstraße entstand schließlich 1953 das erste Kirchengebäude. Nach einem Hochwasser in den 1980er Jahren behielt das Gebäude Feuchtigkeitsschäden zurück. Im Jahr 1987 wurde es generalsaniert, doch die Schwachpunkte wie die Raumaufteilung und die fehlende Barrierefreiheit blieben. So entschied sich die NAK für den Abriss des alten Gebäudes und für einen jetzt fertiggestellten Neubau. *Ulrike Nauer/red*



Der Neubau der Neuapostolische Kirche sticht aus dem Straßenbild hervor. FOTO: JOCHEN BERGER

# umarchitekt

architekt + stadtplaner dipl. Ing. Ulrich Manz BDA  
luitpoldstrasse 40a 96052 Bamberg  
mail@umarchitekt.de www.umarchitekt.de

**VOLL**  Pointstraße 15  
96117 Merkendorf  
**Haustechnik** Telefon 09542-12 61  
info@voll-haustechnik.de



Tannenweg 13  
91330 Eggolsheim  
Telefon 09191 35 39 88 0  
www.Objektausbau-Biermann.de

 **Sven May**  
Fliesenverlegung  
www.may-fliesenverlegung.de

- Fliesen-, Platten-, Mosaikverlegung
- Kompetente, fachliche Beratung
- Individuelle Planung und Gestaltung
- 3D-Planung

Am Großen Weg 12  
96164 Kemmern  
Tel 095 44 - 98 26 32  
Fax 095 44 - 98 43 49

Wir gratulieren! Ausführung der Stuck u. Malerarbeiten sowie der Fassadenlasur.

Kirchen-Malerfachbetrieb



Restaurierungserkstatt seit 1920

Telefon 09 11 / 30 61 63

- Restaurierung
- Konservierung
- Denkmalpflege
- Vergoldungen
- Befunduntersuchung
- Fassadengestaltung
- Altbauanierung
- Anstriche, Lackierungen
- Tapezierungen
- Vollwärmeschutz
- exklusive Oberflächen
- Putz und Stuck

www.formundfarbe-ehmann.de  
www.ehmann-restaurierung.de



www.voit-ahorn.de

WOHNRÄUME NACH MASS

„Innenausbau grenzenlos“ – so lautet unser Leitspruch. Und diesen setzen wir bei jedem Auftrag, bei jedem Kunden in die Tat um. Wir nehmen uns Zeit für Sie und begleiten Sie durch das ganze Projekt hindurch als kompetenter Partner. Denn Ihre individuellen Wünsche, Ihre Bedürfnisse stehen im Vordergrund. Das verstehen wir unter Leistung und Service. Sie auch?

Gustav Voit GmbH + Co KG  
Werkstätten für Innenausbau  
Ringstraße 13  
96482 Ahorn  
Tel.: (09561) 82 82-0  
Fax: (09561) 82 82-42  
E-Mail: info@voit-ahorn.de

LADENBAU · ARZTPRAXEN · BÜROS · KÜCHEN · BÄDER · WOHNRÄUME